

SEPTEMBER – RON ORP's Kühlschrank-Kalender Zürich

		1 <i>Mi</i> Äähm ja!	2 <i>Do</i> Hörnliwand erklimmen	3 <i>Fr</i> Tisch rausstellen und für 1 Tag Pop-Up Restaurant eröffnen	4 <i>Sa</i> Den nächsten Zug am HB mit dem weitesten Ziel nehmen und dort sein Wochenende verbringen	5 <i>So</i> Wieder zurückfahren
6 <i>Mo</i> Gib irgendeine Telefonnummer ein und wünsche der Person einen schönen Tag	7 <i>Di</i> Fantoche startet	8 <i>Mi</i> RON in den Nacken tätowieren	9 <i>Do</i> Silvester planen!!!	10 <i>Fr</i> Lese den Berner Ron Orp und geh dort hin	11 <i>Sa</i> Eure Bad-Taste Klammotten anziehen und ins St. Germain gehen	12 <i>So</i> Panamericana Premiere im Riff Raff
13 <i>Mo</i> Helm anziehen, mit dem Fahrrad durch die Stadt düsen und dazu Motorgeräusche machen	14 <i>Di</i> Lerne ein Gedicht auswendig und trage es jemandem im Tram vor	15 <i>Mi</i> Kennzeichne deinen Arbeitsweg mit Kreide und beim Heimweg folgst du einem andern Pfeil	16 <i>Do</i> Jemandem Danke sagen	17 <i>Fr</i> Montier dein Adidas Trainer und lauf mit Ghettblaster auf den Schultern durch die Bahnhofstrasse	18 <i>Sa</i> Reserviere dir einen Tisch auf den Namen eines Pomis. „Reservieren sie bitte für John Malkovich“	19 <i>So</i> Drachen basteln, Bier einstecken und die Allmend zur Drachenbar machen
20 <i>Mo</i> Ein offenes Projekt beenden	21 <i>Di</i> Pfeiff einem Bauarbeiter nach	22 <i>Mi</i> Fotos auf dem Deck	23 <i>Do</i> Klingle beim Nachbarn den du nicht kennst und sage „hallo“	24 <i>Fr</i> Schlusstrich ziehen!	25 <i>Sa</i> Morgens um 8 in Zürich: die Boxen aus dem Fenster drehen und deine Lieblingssongs laufen lassen	26 <i>So</i> Guerilla-Kino: Mit Beamer, Laptop und Generator bewaffnet auf eine Hauswand projizieren
27 <i>Mo</i> Einen anderen Weg zur Arbeit nehmen	28 <i>Di</i> Schenke einer wildfremden Person ein Blümchen	29 <i>Mi</i> Falte einen Papierflieger, schreibe eine Botschaft drauf und wirf ihn aus dem Büro-Fenster	30 <i>Do</i> Kühlschrank mit Bier fürs Weekend füllen.			